

DER SCHÖNE AKT

Ein mustergültiges und künstlerisches Prachtwerk

Die Aktphotographie als Gegenstand der bildenden Kunst zu erfassen und im Zusammenhang darzustellen, hat sich dieses Buch zur Aufgabe gemacht. Aus tiefstem Verstehen und mit überlegener Darstellung ist hier in bewußter Abkehr von allzu realistischer Auffassung alle überlebte Voreingenommenheit als innerlich unecht abgelehnt und damit der

bildmäßigen Aktphotographie

der ihr gebührende hohe Rang verschafft. — Das Schönheitsideal unserer Zeit und die Aktphotographie, die künstlerische Aufgabe sowie die alle modernen Errungenschaften der Technik der Aktphotographie umfassenden Hilfsmittel werden in ihren feinsten Verästelungen und mannigfaltigen Anwendungsmöglichkeiten erschöpfend behandelt. — Das in Auswahl und Reichhaltigkeit nicht zu überbietende Abbildungsmaterial —

120 Abbildungen in Großformat

auf Kunstdrucktafeln —, gehört zu dem Schönsten, was die künstlerische Amateurphotographie geschaffen hat. Es steht in engster Zusammengehörigkeit zu den textlichen Ausführungen und bietet in buntem Wechsel vortreffliche Beispiele für **verschiedenartige Behandlung der Bildkomposition, Erfassung des Motivs, Gestaltung bestimmter Ideen, Motivbehandlung bei Freilichtakt und in Innenräumen, impressionistische, historische und mythologische sowie phantastisch-symbolische Szenen usw.**

Als Zeitdokument von überraschender Wirkung ist „Der schöne Akt“ von größtem Interesse für weiteste Kreise, ebenso als unentbehrliches Studienwerk für alle Photographierenden, wie als einzigartige Gabe für die ungezählten Tausende künstlerisch empfindender Männer und Frauen.

Das Werk erscheint in Groß-Oktavformat — Umfang etwa 220 Seiten — voraussichtlich Ende Juni d. Js.

Subskriptionsschluß am 30. Juni 1929

Vorzugspreis: In Ganzleinenband RM. 10.— (später RM. 12.—). In Liebhaber-Halbfranzband RM. 20.— (später RM. 25.—). Numeriert und signiert.



VERLAG DES „PHOTOFREUND“, BERLIN S 14